

Märkisches Gymnasium Schwelm

Leistungsbewertung im Fach Musik

In der Fachkonferenz vom 1.3.2011 wurden die folgenden Kriterien zur Leistungsbewertung für die Jahrgangsstufen 5-9 festgelegt:

a) Faktoren der Leistungsbewertung:

mündliche Leistungen	schriftliche Leistungen	praktische Leistungen
<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit in Unterrichtsgesprächen und Diskussionen, z.B. Anwendung von erarbeiteten Inhalten auf Musikstücke • Mitarbeit bei kooperativen Lernformen und Gruppenarbeiten • Präsentieren von Arbeitsergebnissen • Vortrag von Referaten • <u>Ab Klasse 7:</u> Power Point- oder medien-gestützte Präsentationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Führen der Musikmappe • Schriftliche Übungen • Haus- und Schulaufgaben (Arbeitsblätter, freie Aufgaben – z.B. Festhalten von Höreindrücken, etc.) • Erstellen von Plakaten, Handouts, Power Point, etc. 	<ul style="list-style-type: none"> • Musizieren mit Stimme und Instrumenten • Probenverhalten • Aufmerksames Zuhören bei einem musikalischen Vortrag • Beschreiben und musikalische Gestaltung von Höreindrücken • Szenische, graphische und tänzerische Umsetzung von Musik

b) Gewichtung:

Da Musik ein mündliches Fach ist, soll die mündliche Mitarbeit zu ca. 2/3 in die Note eingehen, Schriftliches zu ca. 1/3.

Dabei sollte dieses Verhältnis aber pädagogisch angewendet werden, was z.B. bei jüngeren, sogenannten „stillen“ Schülerinnen und Schülern zu einer größeren Gewichtung des Schriftlichen führen kann.

Wichtig ist die Transparenz der Bewertung. Dabei sollen die Lehrererwartungen bereits zu Beginn des jeweiligen Unterrichts(halb)jahres den Schülern vermittelt werden.

c) Kriterien der Leistungsbewertung:

- Kontinuität, Qualität und Quantität der Mitarbeit – u.a. sachgerechte Anwendung von Fachterminologie.
Bewertet werden hier musikalische Gestaltungsfähigkeit, Hörfähigkeit, Fachwissen und Reflexionsfähigkeit.
- Heftführung:
Kriterien: vollständig, sauber, sinnvoll gegliedert, ordentlich gestaltet.
- Bemühen bei der instrumentalen und vokalen Praxis.
- Das aktive Engagement bei musikalischen Aktivitäten der Schule (Chor, Orchester, Musical-AG, etc.) kann im Zweifelsfall einen positiven Zensuren-Ausschlag geben.